

INHALT

Vorwort	
Einleitung	7
1. Abschnitt: Diskussion des Entwicklungsbegriffs	11
1. Kap. "Entwicklung" als Bezugspunkt gesellschaftstheoretischer Ansätze oder: Was heißt "Entwicklung"?	12
Vorbemerkung	12
A. "Entwicklung" als philosophisch-anthropologische Kategorie	13
I. Zum Fortschrittsbegriff	14
II. "Entwicklung" als reale Negation menschlicher Entfremdung	17
B. "Entwicklung" als sozio-ökonomische Kategorie	26
I. Die Relevanz des Marxschen Entfremdungsbegriffs für die Analyse der Situation in der Armen Welt	27
II. Kapitalistisch-industriegesellschaftliche Entwicklung und ihre theoretische Reflexion	44
2. Kap. "Entwicklung" und Emanzipation	62
A. Zum Theorie-Praxis-Problem	62
B. Emanzipation durch Aufklärung?	63
I. Zum Bildungsbegriff	64
II. Bildung in der Armen Welt: P. Freire	65
C. Emanzipation und Gewalt	67
I. Zum Gewaltbegriff	68
II. Gewalt in der Armen Welt: Fanon	70
III. Die Guerilla	71
IV. Entwicklungsinterdependenz	73
Anmerkungen	74
2. Abschnitt: "Entwicklung" als erkenntnisleitender Begriff in einem hochschuldidaktischen Modell	99
A. Hochschule	100
B. Studenten	101
C. Methode	101
D. Phänomen	101
E. Gesellschaft	102
1. Kap. Zum Fetischcharakter der Problematik der Armen Welt	103
A. Zum Begriff des Fetisch	103
I. Zum Begriff der Eindimensionalität	106
B. Zur bürgerlichen Wissenschaft	107

I.	Zum Fettscharakter der Problematik der Armen Welt	114
2. Kap.	Zum Klassencharakter des Hochschulunterrichts	116
A.	Zur Situation der Hochschule im Spätkapitalismus	120
I.	Verfassung	120
II.	Kapitalabhängigkeit	121
III.	Hochschullehrer	123
B.	Zur Situation des Studenten im Spätkapitalismus	126
I.	Sozio-kulturelle Determinanten	126
II.	Der Zugang zur Universität	134
III.	Fach	138
IV.	Der empirische Befund	141
C.	Methode	143
I.	Semesterrahmen	143
II.	Seminarrahmen	144
D.	Phänomen	145
I.	Interdisziplinärer Anspruch	145
II.	Historische Position des Phänomens	147
E.	Gesellschaft	150
3. Kap.	Didaktische Ansätze eines "Gegenmodells"	152
A.	Das Würzburger Seminar (quantitative Alternativen)	152
B.	Alternativen	153
I.	Semesterrahmen	153
II.	Interdisziplinärer Ansatz	159
III.	Arbeitsgruppen	160
C.	Qualitative Alternativen	162
I.	Pädagogik als unterdrückte Kraft Kritik des Erziehungssystems (Illich/Hentig)	165
II.	Pädagogik als Kraft der Unterdrückten Die Entfremdung der Entfremdenden (Fanon/Sartre)	170
III.	Didaktische Gegenkonzepte Für eine neue Gruppendynamik und eine Hermeneutik der Entfremdung	171
IV.	Pädagogik in einer neuen Gesellschaft (Galtung)	174
	Anmerkungen	177
	Literaturverzeichnis	212